



Beschlussvorlage 2013/245	Referat	Finanzreferat
	Abteilung	Abt. 20, Finanzreferat
	Verfasser(in)	

Gremium	Termin	Vorlagenstatus
Stadtrat	23.10.2013	öffentlich

Kinderbetreuung in Friedberg;

Bericht zur staatlichen Finanzierungszusage zur Errichtung von 30 Krippenplätzen durch den Kinderheimverein in der Hermann-Löns-Straße

Beschlussvorschlag:

Die Ausführungen im Sachverhalt werden zur Kenntnis genommen.

Die vom Stadtrat am 18.04.2013 beschlossene Förderung zum Neubau von 2 Kinderkrippen durch den Kinderheimverein an der Hermann-Löns-Straße wird in ihrem Umfang entsprechend der Regierung von Schwaben analog angewandt.

Es wird zur Kenntnis genommen, dass sich im Rahmen der erhöhten staatlichen Krippenförderung der im Haushalt eingestellte verbleibende Nettoanteil zur Errichtung von [REDACTED] Krippenplätzen an der Hermann-Löns-Straße mit ursprünglich rund [REDACTED] € auf neu rund [REDACTED] € verringert.

anwesend:	für den Beschluss:	gegen den Beschluss:
-----------	--------------------	----------------------



Sachverhalt:

Mit Stadtratsbeschluss vom 18.04.2013 wurde der weitere Bedarf von ■ Krippenplätzen am Kindergartenstandort Friedberg-Mitte, Kindergarten St. Franziskus, anerkannt. Dabei wurde der Kinderheimverein Friedberg gebeten, zur Abdeckung dieses anerkannten weiteren Bedarfs die bauliche Umsetzung in eigener Trägerschaft durchzuführen. Folgend wurde festgelegt:

- es werden die erforderlichen Flächen zur Betreuung von ■ anerkannten Krippenplätzen in Höhe von ■ m² zHNF durch den Träger geschaffen,
- für die Umsetzung dieses Raumprogrammes stellt die Stadt Friedberg verbindlich die Förderung in Aussicht, indem sie bis zur Erreichung der förderfähigen Investitionskosten die Baukosten hierauf zu 100 % übernimmt (Anm.: derzeit ■ €), die Kosten der Interimslösung werden diesen förderfähigen Kosten hinzugerechnet. Entstandene Kosten über diese Fördergrenze werden nicht gefördert,
- entsprechende (Bau)Planungen zur Darstellung und Darlegung der geplanten baulichen Umsetzung haben unter Einschaltung der Stadt Friedberg sowie der Fachbehörden umgehend durch den Träger zu erfolgen,
- es ist eine kostengünstige Umsetzung des jeweilig erforderlichen Raumprogrammes zu realisieren, und
- eine zeitoptimierte Realisation ist anzustreben. Die anerkannten neuen Krippenplätze sind zum 1. September 2013 zur Verfügung zu stellen.

Förderzusage Regierung von Schwaben

Am 18.06.2013 wurde ein Förderantrag bei der Regierung von Schwaben eingereicht. Dieser umfasst eine bauliche Aufstockung des bestehenden Kindergartens an der Hermann-Löns-Straße um ■ Krippengruppen. Das erforderliche Raumprogramm für ■ Krippenkinder mit einer zuwendungsfähigen Mindesthauptnutzfläche von ■ m² wird dabei vollinhaltlich erfüllt. Die Regierung von Schwaben hat daraufhin am 05.09.2013 den Förderbescheid erlassen. Bei der Festsetzung der zuwendungsfähigen Kosten wurde seitens der Regierung von Schwaben diese Aufstockung als Umbau gewertet. Die Bemessung der förderfähigen Kosten wurde damit nicht anhand der pauschalen Kostenrichtwerte für Neubauten sondern anhand der zuwendungsfähigen Kostengruppen bewertet. Damit verringern sich, unabhängig der tatsächlich berechneten Gesamtbaukosten von ■ €, die zuwendungsfähigen Kostenanteile von ursprünglich angenommenen ■ € um ■ € auf ■ €.

Im Nachtragshaushalt 2013 wurde abzüglich der geplanten Krippenfinanzierung seitens des Staates von ■ € städtischer Nettobelastung ausgegangen. Tatsächlich beläuft sich jedoch aufgrund der hohen staatlichen Förderung der nunmehr verbleibende städtische Nettoanteil auf ■ €.